

## Geschichte des Innerschweizer Stiftungstages

September 2017

**Stiftungen stehen für die Vision einer besseren Welt** – aber auch für die Arbeit und das Herzblut, das zu deren Verwirklichung nötig ist.

### Geschichte

Vor diesem Hintergrund wurde der **Innerschweizer Stiftungstag** 2013 durch den Zuger Daniel Krähenbühl aus der Beobachtung heraus gegründet, dass für Stiftungen im Vergleich zur Privatwirtschaft wenig Angebote – Netzwerke, Seminare, ... – bestehen, wo sich Stiftungsräte oder Geschäftsführende von Stiftungen zur Vernetzung und zur Weiterbildung treffen können. Darüber hinaus sind solche Angebote in der Regel in Zürich und allenfalls Basel zu finden, kaum jedoch am Stiftungsstandort Innerschweiz.

In den Jahren 2015 und 2016 baute Daniel Krähenbühl den **Zürcher Stiftungstag** auf und kehrt 2017, nach Abschluss dieses Mandates, mit dem Stiftungstag 2017 wieder in die Innerschweiz zurück.

### Adressaten

Der **Innerschweizer Stiftungstag** richtet sich an alle, die sich **ehrenamtlich, gemeinnützig, philanthropisch** engagieren: StifterInnen, Stiftungsräte, Vereinsvorstände, Mitarbeitende von Stiftungen und Vereinen, politische Behörden sowie weitere am Thema interessierte Privatpersonen und Unternehmungen.

### Mission

Konzipiert wurde der **Innerschweizer Stiftungstag** als **Forum für Begegnung und Austausch** für alle an Gemeinnützigkeit und Philanthropie, Vereine und Stiftungen sowie an Nachhaltigkeit Interessierten in den Kantonen der Innerschweiz.

Der **Innerschweizer Stiftungstag** möchte damit zu einer **lebendigen, wirkungsorientierten Stiftungslandschaft in der Innerschweiz** beitragen und Stiftungsräten und Vereinsvorständen **Impulse** für die eigene Stiftungs- und Vereinstätigkeit geben. Und er möchte die Region **Innerschweiz als Stiftungsstandort stärken** sowie in der Öffentlichkeit die oft versteckte Bedeutung gemeinnütziger Organisationen sichtbar machen und verdanken.

### Über den Gründer

**Daniel Krähenbühl** ist Gründer und Geschäftsführer von **Stiftung & Nachhaltigkeit**, einer Strategieberatung und Netzwerkplattform für gemeinnützige Stiftungen. Er kommt aus Zug, lebt und arbeitet aber in Zürich. Ihm fiel auf, dass es in der Innerschweiz – anders als an anderen Orten der Schweiz – kein Netzwerk für Stiftungen und ehrenamtlich tätige Stiftungsräte und Vereinsvorstände gibt. Aus diesem Grund rief er den **Innerschweizer Stiftungstag** ins Leben.